

++++
impf-report Newsletter

++++
Unabhängiger Nachrichtendienst rund ums Impfen
Ausgabe Nr. 15/2013 21. Juli 2013

Inhalt:

- [01] Drohender Masern-Impfzwang: So können Sie sich wehren!
- [02] Masern-Flugblatt, Umfragen unter Ärzten und Eltern
- [03] Kommende „impf-report“-Masernausgabe jetzt vorbestellen!
- [04] Neue „impf-report“-Printausgabe über Polio erschienen
- [05] Filmdoku: Neue Interviews auf Youtube
- [06] Diverse Meldungen und Pressekommentare
- [07] Aktuelle Bücher zum ImpftHEMA
- [08] Stuttgarter Impfsymposium: Nutzen Sie den Frühbucher-Rabatt!
- [09] So können Sie meine Aufklärungsarbeit unterstützen
- [10] Kennen Sie schon meinen neuen Newsletter „Neues Bewusstsein“?
- [11] Der „impf-report“ zieht am 1. August 2013 um
- [12] Impressum

++++
[01] Drohender Masern-Impfzwang: So können Sie sich wehren!

++++
Bei der aktuellen künstlichen Masernhysterie scheint es nun doch etwas mehr als nur das übliche Medien-Sommerloch zu handeln. Die Politik sieht sich gegenüber der Staatengemeinschaft und der WHO in der Pflicht, ihr Versprechen zu erfüllen, die Masern in Deutschland bis 2015 „auszurotten“.

Selbst wenn es nicht zu der von vielen befürchteten Zwangsimpfung kommt, so wird doch auf jeden Fall das Impfmobbing in Kindergarten und Schule zunehmen. Die Frage vieler Eltern, mit der ich nun ständig konfrontiert werde: Was können sie konkret tun, um etwas gegen den zunehmenden Druck zu unternehmen? Nachfolgend schlage ich eine abgestufte Vorgehensweise vor:

1. Schritt:

Werden Sie bezüglich der Masernimpfung argumentationssicher. Damit ist nicht gemeint, dass Sie fähig werden sollen, andere zu überzeugen, sondern dass Sie zunächst für sich selbst Ihren Standpunkt zur Masernimpfung klar formulieren können. Nutzen Sie dazu die Artikel auf www.impfkritik.de/masern, evtl. auch die „impf-report“-Ausgabe „Angst vor Masern?“, die auf dieser Webseite zum Bestellen verlinkt ist. Die eigene Klarheit ist die Voraussetzung dafür, die eigene Meinung gegenüber Anderen vertreten zu können. Sie können das auch vor dem Spiegel üben oder sich Notizen machen oder beides. Wichtig ist, dass es keine übernommenen, sondern Ihre eigenen Formulierungen sind. Eine Steigerung davon wäre, das Vertreten des eigenen Standpunktes mit Gleichgesinnten einzuüben. Womit wir bei Schritt 2 wären.

2. Schritt:

Vernetzen Sie sich mit Gleichgesinnten. Es gibt einfach keinen Ersatz dafür, sich regelmäßig mit anderen Eltern zu treffen und über kontroverse Fragen offen und respektvoll auszutauschen. Sie werden erstaunt sein, wie gut Ihnen solche Treffen tun. Ich beobachte – mit Unterbrechungen – z. B. die Entwicklung des Stuttgarter Elternstammtisches nun schon seit Jahren. Es ist wirklich schön, zu beobachten, wie sich so manche „graue Maus“ zu einer selbstbewusst auftretenden Person wandelt, die zu ihrer Meinung steht. Und an dieser Entwicklung hat der Elternstammtisch mit Sicherheit einen maßgeblichen Anteil.

Wenn Sie noch keinen Elternstammtisch kennen, schauen Sie doch mal auf www.impfkritik.de/stammtische nach, ob es einen in Ihrer Nähe gibt. Ist das nicht der Fall, gehen Sie doch einfach zu alternativmedizinischen Vorträgen und Seminaren in Ihrer Nähe. Vielleicht gibt es ja auch einen Naturheilverein in Ihrem Wohnort? Sie können auch im Bioladen, bei Ihrem Heilpraktiker oder Bio-Hofladen über einen Aushang nach Gleichgesinnten suchen, die Interesse an einem impfkritischen Elternstammtisch haben.

3. Schritt:

Erst die Vernetzung (Schritt 2) wird Ihnen die Kraft und den Rückhalt geben, Ihre Umgebung aktiv über das ImpftHEMA zu informieren oder sogar auf den Bundestagsabgeordneten Ihres Wahlbezirks zuzugehen. Machen Sie als Gruppe einen Termin mit ihm aus und sprechen Sie mit ihm über die Impfproblematik. Es ist wichtig, nicht missionarisch aufzutreten, sondern die Fakten für sich selbst sprechen zu lassen – soweit dafür Offenheit vorhanden ist.

Was bei der Aufklärungsarbeit zählt, ist nicht ein „Strohfeuer-Aktivismus“, sondern Kontinuität. Nehmen Sie sich nicht zu viel auf einmal vor, bleiben Sie lieber langfristig am Ball.

Dies gilt auch für die Aufklärung Ihrer Umgebung. Setzen Sie dazu z. B. mein neues Flugblatt „Masern-Impfung? Nein danke!“ ein. Bitte beteiligen Sie sich auch an der Elternumfrage und leiten Sie die Ärztesumfrage ggf. an den Arzt Ihres Vertrauens weiter (siehe www.impfkritik.de/masern)

Überfordern Sie sich nicht. Gehen Sie vielmehr spielerisch vor, probieren Sie Dinge aus, sammeln Sie Erfahrungen.

Eine gute Gelegenheit, sich auf den aktuellen Stand der Impfdiskussion zu bringen und gleichzeitig mit Gleichgesinnten auszutauschen, ist auch das 9. Stuttgarter Impfsymposium vom 27. bis 29. September 2013. Es wird am Freitagabend und am Samstagabend Gelegenheit zum Austausch unter Aktiven geben. Wenigstens ein spezieller Vortrag wird das Masernthema behandeln (das Programm wird noch angepasst). Bis zum Symposium wird es vielleicht auch konkrete Aktionen geben, in denen Sie sich ggf. einbringen können.

Weitere Infos: www.impf-report.de/symposium2013.html

++++
[03] Kommende „impf-report“-Masernausgabe jetzt vorbestellen!

++++
Ich werde mich auch weiterhin bemühen, Sie mit aktuellen und fundierten Hintergrundinformationen zu versorgen. Behalten Sie meine Webseiten im Auge. Sollte sich die Notwendigkeit einer größeren gemeinsamen Aktion der deutschen Impfkritiker (z. B. Petition, Demo, Spendensammeln für eine Verfassungsklage etc.) ergeben, werde ich Sie über die Webseite, Newsletter und Zeitschrift informieren.

Um eine fundierte Aufklärung noch weiter zu erleichtern, wird die kommende Ausgabe der Zeitschrift Masern als Titelthema haben. Da der „impf-report“ jetzt außer Haus gedruckt wird, möchte ich Sie bitten, die Ausgaben, die Sie benötigen, bereits jetzt vorzubestellen, damit ich das bei der Festlegung der Auflage berücksichtigen kann. Den aktuellen Entwurf für das Titelbild finden Sie hier:

www.impfkritik.de/uplodad/bilder/titelseiten/ira099-titelseite.jpg

Das Heft hat 64 Seiten Umfang und ist farbig. Der Einzelpreis beträgt 9 Euro. Erscheinungstermin: voraussichtlich Mitte September 2013.

Folgende Rabattstufen sind speziell für diese Ausgabe vorgesehen:

- 2 Exemplare, je 8 Euro (11 % Rabatt)
- 5 Exemplare, je 7 Euro (22 % Rabatt)
- 10 Exemplare, je 6 Euro (33 % Rabatt)
- 20 Exemplare, je 5 Euro (44 % Rabatt)
- 50 Exemplare, je 4 Euro (55 % Rabatt)
- 100 Exemplare, je 3 Euro (66 % Rabatt)

Bitte bestellen Sie formlos per Email oder Fax. Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands auf Rechnung mit 14 Tagen Zahlungsziel.

++++
[04] Neue „impf-report“-Printausgabe über Polio erschienen
++++
(ir) Vor wenigen Tagen ist die stark verspätete „impf-report“-Ausgabe Nr. 98 mit dem Titel-Thema „Polio-Impfung: wirkungslos & gefährlich“ erschienen. Diese Ausgabe ist erstmals in Farbe und hat jetzt 64 Seiten Umfang (statt vorher 40 Seiten). Das Heft erscheint nur noch vier mal im Jahr (statt vorher 6 mal). Nähere Informationen zum Inhalt:
<http://www.impf-report.de/zeitschrift/archiv/impf-report098.html>

++++
[05] Michael Leitners Filmdoku: Neue Interviews auf Youtube
++++
Michael Leitner im Gespräch mit dem Medizin-Journalisten und Bestseller-Autor Bert Ehgartner:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071001.html>

Michael Leitner im Gespräch mit dem Arzt Rolf Kron:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071501.html>

Michael Leitner im Gespräch mit dem Arzt Dr. med. Georg Kneißl:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071502.html>

Michael Leitner im Gespräch mit dem Arzt Dr. med. Johann Loibner:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013072001.html>

++++
[06] Diverse Meldungen und Pressekommentare
++++
Impfkritik in den Niederlanden klärt über Autismus auf:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013070501.html>
HPV-Impfung: Japan zieht Empfehlung zurück:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013070601.html>
PEI: Narkolepsie nach Schweinegrippe-Impfung „nicht bewiesen“
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013070602.html>
Masern: Droht uns die Impfpflicht?
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013070603.html>
Wie die DDR ihre eigenen Bürger als Versuchskaninchen verkaufte:
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013070901.html>
Seuche Autismus - neues Video dokumentiert Suche nach Ursachen (englisch):
<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013070902.html>

Bundesregierung will noch mehr globalen Gesundheits-Zentralismus:

<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071601.html>

Neues Flugblatt: „Masernimpfung? Nein, danke!“

<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071602.html>

Masern: Ärzteumfrage über Hospitalisierungsrate

<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071901.html>

Masern: Elternumfrage zu Entwicklungsschüben

<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2013071902.html>

+++++

[07] Aktuelle Bücher zum Impftema

+++++

Falls Sie meine Bücher zum Impftema noch nicht kennen, empfehle ich Ihnen folgende Webseiten mit umfangreichen Leseproben:

„Die Tetanus-Lüge“

<http://www.tetanus-luege.de>

„Die Seuchen-Erfinder“

<http://www.seuchen-erfinder.de>

„Macht Impfen Sinn? Band 1“

<http://www.macht-impfen-sinn.de>

+++++

[08] Stuttgarter Impfsymposium: Nutzen Sie den Frühbucher-Rabatt!

+++++

(ir) Wer mit dem Gedanken spielt, sich für das 9. Stuttgarter Impfsymposium anzumelden, kann bis 1. Sept. (Zahlungseingang) noch einen Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen. Bringen Sie sich in der Impfrage auf den aktuellen Stand und treffen Sie zahlreiche Kompetenzträger und Gleichgesinnte:

<http://www.impf-report.de/symposium2013.html>

+++++

[09] So können Sie meine Aufklärungsarbeit unterstützen

+++++

Als Hauptverantwortlicher für den Tolzin-Verlag, das Netzwerk für unabhängige Impfaufklärung (www.impfkritik.de) und die Zeitschrift „impf-report“ (www.impf-report.de) bin ich völlig von Investoren der Industrie und auch Anzeigenkunden unabhängig und nur meinem Gewissen sowie meinen Lesern und Kunden verpflichtet. Zum Beispiel enthält der „impf-report“ keine Anzeigen, die mich in Interessenkonflikte bringen könnten.

Solange es genügend Menschen gibt, die ihre Wertschätzung meiner Öffentlichkeitsarbeit in Form von Bestellungen, Spenden und Weiterempfehlung ausdrücken, kann und werde ich sie fortsetzen.

Bitte schauen Sie also in meinem Webshop www.impf-report.de/webshop vorbei. Darüber hinaus können Sie auch einfach einen beliebigen Betrag für die Pflege und den Ausbau des Webportals www.impfkritik.de spenden. Sie finden dort auf der Startseite einen Paypal-Link zur Direktüberweisung. Falls Sie Wert auf eine Spendenquittung legen, können Sie auch an den gemeinnützigen Verein AGBUG e.V. (www.agbug.de) spenden, mit dem Stichwort „Impfaufklärung“. Die Kontonummer finden Sie dort auf der Startseite.

Doch auch Ihre Weiterempfehlung ist willkommen. Leiten Sie doch diesen Newsletter an jene Freunde und Bekannte weiter, die am Inhalt Interesse haben könnten. Oder bestellen Sie kostenlos unser Faltblatt

„Macht Impfen Sinn“ und legen Sie es in Ihrer Praxis aus oder geben Sie es an Freunde, Kollegen und Nachbarn weiter.

+++++

[10] Kennen Sie schon meinen neuen Newsletter „Neues Bewusstsein“?

+++++

Wie Sie vielleicht schon mitbekommen haben, beschäftige ich mich nicht nur mit der Impffrage, sondern – gewissermaßen als Ausgleich zu diesem eher negativen Thema – mit der Frage, wie man es schafft, trotz all dem Negativen auf der Welt positiv zu bleiben. Grundlage meiner Auseinandersetzung ist dabei das Verständnis um das sogenannte „Gesetz der Anziehung“ bzw. „Gesetz der Resonanz“. Ich weiß, dass es vielen von meinen Lesern ähnlich geht. In meinem Newsletter möchte ich deshalb in unregelmäßigem Abstand meine Gedanken und Erkenntnisse mit Ihnen teilen. Besonders interessiert bin ich auch an Ihren ganz persönlichen Erfahrungen.

Die erste Ausgabe finden Sie hier:

<http://www.feedback-universum.de/Newsletter/201301.html>

Bestellen können Sie den Newsletter hier: <http://www.findefux.de/phplist/?p=subscribe&id=2>

+++++

[11] Der „impf-report“ zieht am 1. August 2013 um

+++++

Da der Tolzin Verlag zum 1. August 2013 von Schwäbisch Hall nach Herrenberg (am Rande des Schwarzwalds) umzieht, und ich mit den Vorbereitungen beschäftigt bin, bin ich ab sofort für etwa zwei Wochen nur schlecht erreichbar. Hier schon mal die neuen Kontaktdaten: Hans Tolzin Verlag, Widdersteinstr. 8, 71083 Herrenberg, Fon 07032/784 849-1, Fax -2, redaktion@impf-report.de.

+++++

[12] Impressum

+++++

Der "impf-report" Newsletter ist ein kostenloses Angebot des freien Journalisten Hans U. P. Tolzin. Die Inhalte des "impf-report" Newsletters und der "impf-report" Zeitschrift sind nicht identisch. Eine kostenlose Leseprobe der Zeitschrift können Sie bei untenstehender Adresse anfordern.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Texte ohne Gewähr. Ich fordere meine Leser ausdrücklich auf, jede in dieser Publikation verbreitete Aussage, sei sie für oder gegen das Impfen, sorgfältig zu prüfen! Ich kann keine Verantwortung für die Folgen gesundheitlicher Entscheidungen übernehmen, die sich auf diese Publikation berufen. Bitte ziehen Sie immer rechtzeitig einen Arzt oder Heilpraktiker Ihres Vertrauens zu Rate. Alle Rechte bei Hans U. P. Tolzin bzw. den jeweiligen Autoren.

Kontakt:

Email: redaktion@impf-report.de

Post: Hans U. P. Tolzin

--> bis 31. Juli 2013:

Nefflenallee 2

74523 Schwäbisch Hall

--> ab 1. Aug. 2013:

Widdersteinstr. 8

71083 Herrenberg